

# Zuchtrinderversteigerung in Regau am Dienstag, 26. März 2024

## Türkische Kunden sorgen für Spitzenpreise!

Bei der Zuchtrinderversteigerung vom 26. März wurde ein Angebot von 124 Stück aufgetrieben, welches bis restlos zu guten Preisen vermarktet wurde. Nach wie vor ist die Vermarktungslage für qualitativ hochwertiges Zuchtvieh sehr gut. Umfangreiche Exportankäufe der anwesenden Firmen sorgten für einen flotten Versteigerungsverlauf und stabile Preise. Preisbestimmend waren auch diesmal Kunden aus der Türkei. Tiere welche die Anforderungen für den türkischen Markt nicht erfüllten, mussten teils deutliche Preisabschläge hinnehmen. Wie zuletzt waren die Höhe der Mutterleistung sowie die körperliche Entwicklung entscheidende Faktoren für die Preisbildung. Kalbinnen unter einem Gewicht von 550 kg können oftmals im Ab-Hof-Export besser vermarktet werden als auf den Versteigerungen. Wir empfehlen, bei der Vermarktung in den nächsten Wochen dies zu berücksichtigen.

Das Angebot an Kühen in Milch war was Gewicht und Milchleistung betrifft einheitlicher als zuletzt. Dementsprechend war auch die Preisbildung. Gute Qualitäten konnten zu sehr guten Preisen verkauft werden.

17 **Kühe** in guter Qualität (27,8 l garantierte Eigenmessung im Schnitt) kosteten im Schnitt € 2.180,- (+€ 87,27). Den Höchstpreis von € 2.420,- netto erzielte der Bio-Zuchtbetrieb Lohninger Johannes und Manuela aus Oberhofen für eine Hutubi-Tochter in der zweiten Laktation mit einer garantierten Milchmenge von 34 Litern. 13 Kühe erzielten Preise über € 2.000,- netto.

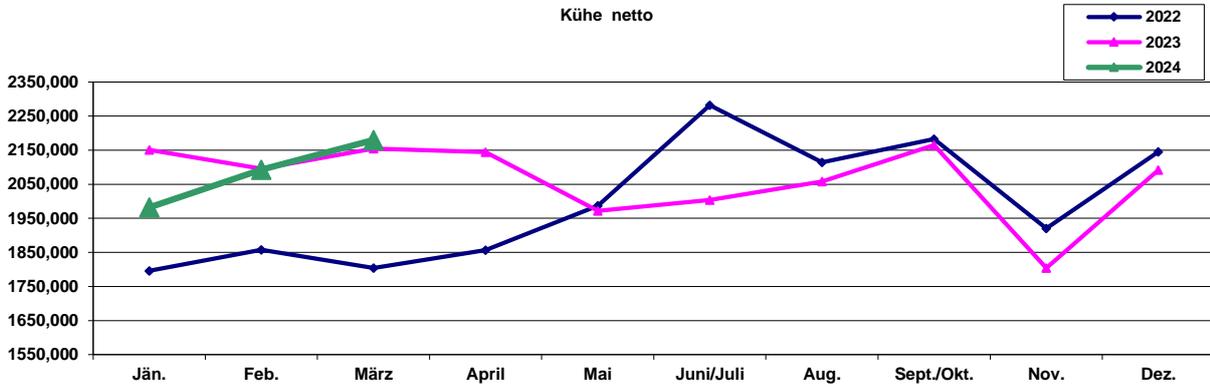
Der Durchschnittspreis der 107 verkauften **Kalbinnen** belief sich auf € 2.622,06 (+€ 173,93). Diese wurden hauptsächlich für den Export in die Türkei und nach Algerien angekauft. Preislich absetzen konnten sich die Tiere, welche die Anforderungen für den Türkei-Export erfüllten, diese 91 Kalbinnen erzielten einen Durchschnittspreis von über € 2.800,-. Überdurchschnittliche Mutterleistungen und eine gute körperliche Entwicklung wurde von den Käufern entsprechend honoriert. Den Höchstpreis von € 3.250,- erzielte der Zuchtbetrieb Seyringer aus Frankenburg für eine 715 kg schwere Waalkes-Tochter mit über 10.000 Liter Mutterleistung.

Zuchtrinder	Verkauf	Ø-Preis netto	Preise von - bis €
<b>Kühe in Milch</b>	<b>17</b>	<b>2.180,00</b>	<b>1.500,00 – 2.420,00</b>
<b>Kalbinnen kleinträchtig</b>	<b>106</b>	<b>2.621,89</b>	<b>1.750,00 – 3.250,00</b>
<b>Kalbinnen höher trächtig</b>	<b>1</b>	<b>2.640,00</b>	<b>2.640,00 – 2.640,00</b>

Die nächste Zuchtrinderversteigerung findet am Dienstag 30. April 2024 statt. Wir rechnen auch hier wieder mit einer guten Nachfrage und empfehlen, die Marktlage dementsprechend zu nützen.

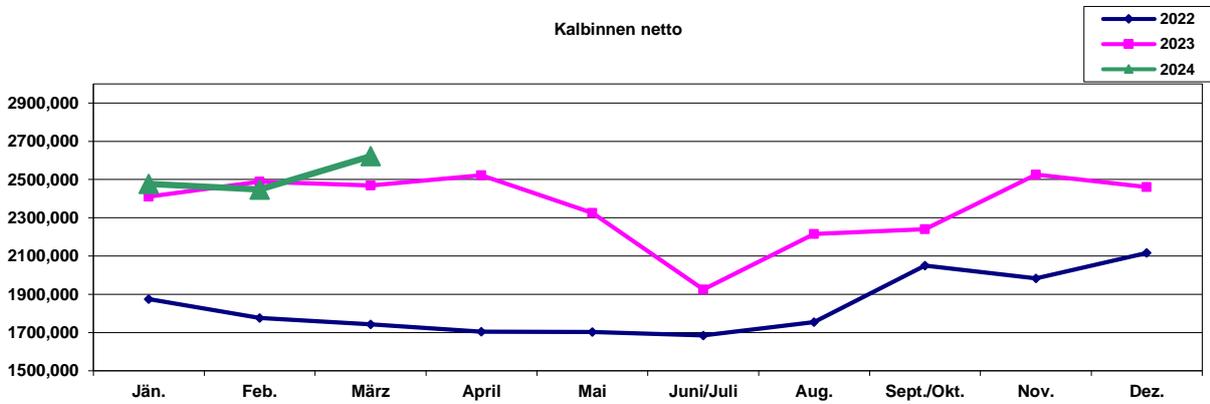
Franz Gstöttinger

### Kühe netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2024/23
Dezember	25 (27)	2.092 (2.144)
Jänner	17 (23)	1.982 (2.151)
Februar	22 (24)	2.093 (2.096)
März	17 (17)	2.180 (2.155)

### Kalbinnen netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2024/23
Dezember	125 (84)	2.461 (2.116)
Jänner	84 (58)	2.478 (2.410)
Februar	80 (109)	2.448 (2.489)
März	107 (117)	2.622 (2.469)